

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 26

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

empfangen.

Rücksichtsabsichten des schweizerischen Gesandten in Holland

Die schweizerische Gesandtschaft
am Monts.

Dort scheinen sonst rauhe Sitten zu herrschen!

Großkampf auf dem Wankdorf

Young Boys — Lausanne (1:0)

Knapp, knapp hatten die Young Boys die Vorrundenbegegnung zu ihren Gunsten entscheiden können. Sie werden natürlich alles dran setzen, ihren famosen Platzrekord zu halten, der mit 16 Punkten aus acht Spielen als einziger in der A-Klasse noch jungfräulich ist. Auch hier in

Jungboylich?!

einige wundervolle Farbaufnahmen aus

INDIEN

Interessante Erlebnisse auf
der 15 000 km langen Reise
zwischen Kaschmir, Bergen
und dem Dschungel
bei Kap Comorin

Bombay - Kalkutta - Delhi
Benares

Begegnung mit Bandit Nehru

Gefährliche Begegnung!

Sonntag, den 31. März, von 14—22 Uhr

Grosses Preiskegeln

mit Schinken

Ob man mit einem Schinken alle
Neune umschmeißen kann?!

**Bündner
Wacholder
Kindschi**
Kindschi Söhne AG., Davos

**Das wichtigste Trankandum der Sitzung betraf
das Flugplatzprojekt Kirchlindach, d. h. die Aus-
wirkungen, wenn das Projekt dereinst verwirk-
licht werden sollte.**

«Quousque trankandum!»

Moschus heißt der durchdringende Riechstoff, den
der in Tibet heimische Moschusochse in einer Dürre
absondert. Um die 1-1

... bevor ihn der «Düsenjäger» erschießt!

Wir suchen eine junge, treue

Verkäuferin

mit guten Umfangsformen, tüchtig und
... à la Lollobrigida!

Für Zimmervermietter
Wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen
neue **Abbundfräse**,
Schn.-Tiefe 12 cm,
Kettenstemm-Masch.
für Abbund, Bohr-
maschine; alle Ma-
schinen mit Kabel.

**Um säumigen Zim-
mermietern in die
Knie zu sägen?!**

Sehr günstig

Darling

mit freiem Arm, elektr.
Bei sofortiger Weg-
nahme billig.

«My darling, my
darling bist Du!»

MITTAGSESSEN

*Suppe, Fleischbrühe, Reis oder Maccaroni.
Fleisch, Geflügel oder Fisch mit Kartoffeln,
Gemüse und Salat.
Käse oder Dessert.
Früchte*

ABENDROT

wie mittags.

Ein Naturwunder!

Auf Frühjahr 1957 suchen wir als

Laborantinnen-Lehrling

einen Zeitungs-enten-Spezialisten!


Ein köstliches
Getränk zu jeder Zeit.
Regt nicht auf.
Preis Fr. 1.50, Fr. 2.75
In Apotheken, Drogerien
und Reformhäusern
TIMBÖ-MATÉ-TEE

Darüber lacht man in Italien

Für Weinkenner: Ein guter
Jahrgang hält sich umso län-
ger, je größer die Entfer-
nung zwischen Flasche und
Zapfenzieher ist.

*

Ein Mann will sich scheiden
lassen. Vom Richter nach
dem Grund befragt, gibt er an,
daß seine Frau im Bett
rauche.

«Das ist aber kein genügen-
der Scheidungsgrund», be-
hauptet der Richter.

«Das mag schon sein», er-
widert der Gatte, «aber meine
Frau benutzt mein linkes
Ohr als Aschenbecher.»

*

Eine Frau reicht Scheidungs-
klage ein wegen geistiger
Grausamkeit des Ehemannes.

«Was verstehen Sie darunter?» fragt der Richter.

«Mein Mann liest alle Kri-
minalromane vor mir und
dann schreibt er auf dem
Ersten Blatt den Namen des
Mörders auf.»

(Übersetzt von Igel)

Hört! Hört!

Aus einem Artikel in den
Lübecker Nachrichten: «Es
ist wirklich allerhöchste Zeit,
das Problem des Tiefpunktes
der Schulbildung auf höch-
ster Ebene zu erörtern.»

*

Inserat in einem westdeut-
schen Wochenblatt: «Unter-
nehmungslustiger Rentner,
74/180, sucht passende Part-
nerin mit goldenem Herzen,
silbernem Haar und eiserner
Gesundheit.»

*

Inserat in dem amerikani-
schen Fachblatt «Business
bulletin»: «Matratzenfirma
sucht für Werbezwecke äl-
teren Mann, der tagsüber
acht Stunden in einem Schau-
fenster schlafen kann. Ehe-
malige Staatsbeamte bevor-
zugt.»

Vox


**Bahnhof
Buffet**
H. Lehmann, Küchenchef